

Bild 7            Mama Shanej

#In der Küche. Die Kinder kochen am Herd, während die Gang einen großen Tisch und Stühle für das Essen vorbereitet. Das Decken des Tisches mit Tellern und Gabeln erfolgt rhythmisch mit großem Geklapper.

#Song (Cheer)    A-W-E-S-O-M-E, awesome awesome awesome are we

#Mama und Shanju treten ein, Shanju bleibt eher schüchtern im Hintergrund.

Mama            Hallo, hallo, was macht ihr denn schon wieder?  
Da ist man nur zwei Minuten weg und schon tanzen die Mäuschen auf den Tischen.

Fag              Hey Alte – wir sind doch keine Mäuschen,  
wir sind richtig cool!

Hag              Wir sind die Gang!

Sag              Voll krass, so richtig mit ... mit ...na so halt.

Nag              Mit voll den Ideen und so.

Mama            #geht zu Fag und betrachtet die Kinnpartie, sehr amüsiert  
Fag, da wächst ja nur Flaum. Das ist doch nicht in!

Bagy             Mama, sowas sagt man nicht!

Fag              Faktisch vielleicht nicht, aber gefühlt hab ich so 'nen Vollbart.

Mama            Natürlich ...  
#wendet sich ab und sucht nach ihrem Schminkköfferchen  
... ich hab ja den Eindruck, dass -  
egal welcher Nullschieber einen brainmäßig gerade motiviert -  
man sich heute mit Bart zeigt. Das stellt was dar.  
Macht aus schlaffen Sofa-Schnuckis raue Jungs!

Hag              Gefühlt hab ich so einen Bart, dass ich sogar Zöpfchen flechten könnte.

Sag              Ich auch.

Nag              Wir alle eigentlich.

Mama            Da hat die Mami was für euch, da werdet ihr staunen, schaut mal ...  
#hält Sag von hinten am Kopf  
... malen wir dem Sag ein Bärtchen, ein schönes fettes Bärtchen,  
na wie sieht das aus?

Sag              #zum Publikum  
Na wie sieht das aus?

Mama            ... und dem Nag malen wir auch ein Bärtchen ...

Nag              Bloß nicht!

Mama            Schön. Und wo wir das gerade geklärt haben,  
hat die coole Gang auch Hunger?

Hag Nag Sag      Jaaaa.

Fag                    Das wär voll nett, wenn wir auch ein bisschen was haben könnten.

Mama                  Hinsetzten, jeder auf seinen Platz.  
Wo sind die Servietten, das lernen wir jetzt gleich mal ...

                          #zum Publikum  
... natürlich machen Sie auch mit, wo Sie schon da sind ...

                          ... jeder nimmt eine auf seinen Schoß,  
damit, wenn gekleckert wird, nichts auf die Hose tropft ...

Hag                    Also bei mir wär's egal.

Mama                  Nichts da.

Sag                    Ich hab gar niemanden, der mir die Hose wäscht ...

Mama                  Eben. Sind alle bereit, sitzen die Servietten?  
#zum Publikum  
Bei Ihnen auch?  
Na dann schau wir mal, wie weit die Knödel schon sind.

Gagy                    Fertig. Sie schwimmen schon oben.

Bagy                    Vielleicht ein bisschen noch ...

Gagy                    Mama – hast du Shanju mitgebracht?

Mama                  Na klar, der hat doch auch Lust auf Knödel, auf ein normales Leben,  
so was hat er wahrscheinlich noch nie bekommen.

Bagy                    Der ist aber süß. Ist mir noch gar nicht aufgefallen.  
#Nimmt ihn an der Hand und zieht ihn zum Tisch  
Komm setz dich zu uns.

Gagy                    Sag mal, du bist wirklich Shanju?

Shanju                Ich kann nichts dafür! Ich weiß das nicht mal.  
Immer wurde ich nur fremdbestimmt.

Gagy                    Ja aber, wenn sich dir alle zu Füßen werfen, das ist ja schon geil, oder?

Bagy                    Und wenn alle säuseln: SH SH SH SH SHANJU ...  
das hat doch was!

Shanju                Du bist nie du selbst. Auch nur der kleinste Wunsch nach ein bisschen  
Privatshäre wird vom ständig lauten Geplärr der Verehrer übertüncht.

Bagy                    Jetzt bist du ja bei uns. Bei mir.

Gagy                    Lass ihn, ich hab ihn zuerst entdeckt. Also gehört er mir.

Bagy                    #zu Shanju  
Darf ich ganz nah bei dir sitzen?  
#hüpft Shanju auf den Schoß

Gagy Geh du da weg! Das ist mein Shanju.  
#hüpft ihm ebenfalls auf den Schoß.

Bagy Magst du nun mich lieber, oder die freche Göre da?

Gagy Stehst du auf Kindergeburtstag oder echte Feten?

Shanju Ich mag euch beide.

Gagy und Bagy #Knutschen Shanju gleichzeitig von beiden Seiten auf die Wange.  
Mmhhh.

Mama Kinder, das gibt's doch nicht! Lasst mir den Shanju los.  
#Zieht beide weg und setzt sie wieder neben ihn.  
So dürft ihr sitzen, nicht näher.

Shanju #genießend  
Ist schon ok.

Mama Jahrelang werfe ich mich zu Boden,  
um ihm für Bruchteile von Sekunden die Füße zu küssen,  
und ihr beide knutscht ihn nach fünf Minuten ab!

Bagy So läuft das.

Mama Gerade haben wir ihn von Corjos Ketten befreit  
und schon werft ihr euch genau so auf ihn.  
Wie Maden auf den Speck.  
Er wird von Liebe noch erdrückt!

Gagy Ok ... dann sitzen wir halt so - und schau ihn die ganze Zeit an.

Bagy #sehnsüchtig  
Ich schmachte ...

Mama Vergesst das, jetzt wird gegessen. KNÖDEL!!!

#Song Dumplings from Mom – with love  
are the dumplings for you

#Mama verteilt die schmackhaften Knödel (einige Bissen auch ans Publikum). Die Gang bemüht sich nach bestem Können, diese gesittet zu verspeisen, singt aber teils mit vollem Mund den Chorus mit.

#Während dessen erscheinen unbemerkt immer mehr Gestalten am Fenster, die ihre Hände und Nasen an die Scheibe pressen. Es sind die Verehrer, die nun offensichtlich Shanju gefunden haben. Vehement klopfen sie so laut an die Scheiben, das der Song unterbrochen wird und Mama die Fenstertür einen Spalt öffnet.

Efone Lass uns zu Shanej, du darfst ihn nicht nur für dich allein beanspruchen, er ist für uns alle da, er soll uns alle glücklich machen!

Mama Den Shanej gibt es nicht mehr.  
Shanju ist als einfacher Mensch auf dem Boden zurück.

Efone #Die Masse der Verehrer drückt die Türe auf und stürmt den Raum  
Weg da!

Mama                    Seid ihr noch bei Trost, benehmt euch!

Efone                    Benehmt Euch! Keiner von uns ist würdig, so nahe mit Shanej zu sein.  
#zum Publikum  
Meine Damen, meine Herren,  
ich selbst habe Sie gelehrt, wie Sie die Nähe Shanju Shanejs erfahren dürfen.  
Wir haben es hunderte Male geübt,  
gefächelt und gehächelt, geschnappelt und gezappelt.  
Und nun sehe ich sie so unwürdig auf den Stühlen sitzen -  
BITTE – erniedrigen sie sich in der Anwesenheit Shanejs,  
legen sie sich unter ihre Stühle, flach auf den Bauch,  
machen sie, los, BITTE machen sie ...

#Gagy und Bagy haben sich schützend vor Shanju gestellt

Devone                    Efone, seht doch, sie fassen ihn an, zweifellos, sie betatschen den Shanej!

Efone                    Stoßt die Balge vom Schoße  
in die Tiefen des schretternden Küchenabflusses

Odore                    #Gagy und Bagy werden schreiend von Shanju weggezerrt.  
Es ist so haltlos, dass diese kleinen Dreckspfoten unseren Shanej berührten.

Devone                    Unvorstellbar, ekelig!

Odore                    Wir müssen ihn irgendwie wieder sauber kriegen, desinfizieren,  
ihn am Besten gleich komplett in ein Fass voller Antiseptik tunken!

Mama                    #stellt sich vor Shanju  
Nichts da! Weg da!  
Der ganze Wahn ist vorbei.  
Ich habe ihn befreit und dulde es nicht,  
das ihn auch nur irgendwer fremdbestimmt  
und aus Besessenheit wieder in Ketten legt.

Efone                    Aber Mama, so kenn ich dich gar nicht.

Devone                    Das ist ja ganz untypisch für dich.

Odore                    Du warst doch die Besessene, die sich selbst und all ihre Freunde geopfert hat,  
für Shanej - unseren Shanju Shanej

Mama                    Und jetzt koch ich für ihn Knödel.  
Vielleicht ist das das Selbe, ich weiß es nicht,  
aber ich stehe wieder auf eigenen Füßen  
und Shanju ist frei - frei, die Dinge zu tun, von denen er träumt.

                                 Mögt ihr Knödel?  
                                 Oh, ich hätte da noch ein paar leckere Happen für euch alle ...

#Reprise: Dumplings from Mom

#Singend steckt Mama den Verehrern einige Happen Knödel in den Hals ... diese verdrehen nach  
und nach die Augen und blicken plötzlich völlig verändert auf Mama

Efone                    Mama, bist du's?  
Bist du – M A M A – S H A N E J ?

Mama Na, was glaubst du?

Devone Bist du die Reinkarnation des Shanej?

Odore Du hast so viel von ihm aufgesaugt,  
dass der dich nun völlig ausfüllt.

Efone Niemand kannte ihn besser als du,  
du hast jede Nuance von ihm angenommen ...

Odore ... und nun ist die Aura des Shanej auf dich überggesprungen.  
Du bist ...

Efone & Devone & Odore  
M A M A – S H A N E J

Mama Was soll ich dazu sagen? Nein!

Devone Das Nein einer Mama ist im Herzen ein Ja.  
Sie ist es.

Mama Nein.

Efone & Devone & Odore  
Also Ja.

Efone Mama, wir erkannten nicht, dass du es bist  
verzeih uns Würmern des Shanej.

Devone Berühre mich nicht, ich bin es nicht wert.

Efone Mama Shanej, lass uns dich verehren,  
#zum Publikum  
Meine Damen, meine Herren,  
lasst uns das große Lied des Shanej anstimmen,  
das ich Sie lehrte - das er beehrte.

Nun heißt es MAMA SHANEJ  
so stimmt dem Jubelchore bei!

#Reprise: (Shanju) Mama Shanej.

#Nach anfänglich ungläubigem Zögern findet die Gang die unbeschreibliche Situation äußerst  
komisch und steigt lauthals in die Jubelgesänge mit ein.

Mama #in einem Versuch sich zu äußern die Hände ausbreitend, dann kopfschüttelnd  
Ich geb's auf.